

Punkt 20 der öffentlichen Sitzung am 11. März 2009

Vorlagen-Nr. 08-V-66-0244

Fußgängersicherung Kastellstraße, Wiesbaden-Mitte

Beschluss Nr. 0062

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Dem Plan zur Einrichtung eines Zebrastreifens als Querungshilfe in der Kastellstraße, Wiesbaden-Mitte, wird zugestimmt.
2. Die Kostenberechnung vom 07.07.2008, abschließend mit 15.000,- € wird genehmigt.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 15.000,- € werden im Haushalt 2009 üpl. auf dem IM-Projekt I. 00244 „66 WIN Verkehrsberuhigung und Fußgängersicherung“ zugesezt und grundsätzlich genehmigt. Die Deckung wird im Zuge der Jahresrechnungsarbeiten 2009 zwischen Dezernat I/20 und Dezernat IV/66 festgelegt. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt bei IM-Projekt I. 02079 „66 WIN FV Kastellstraße - Fußgängersich.“

Dezernat IV/66 unterbreitet an Dezernat I/20 im Rahmen der Jahresabschlusses 2009 einen entsprechenden Deckungsvorschlag spätestens bis zum 31.01.2010.

3. Die Mittel werden für das Haushaltsjahr 2008 auftragsmäßig und für das Haushaltsjahr 2009 kassenmäßig freigegeben.
4. Die haushaltstechnische Umsetzung der genehmigten Mittel zum IM-Projekt I.02079 „66 WIN FV Kastellstraße-Fußgängersich.“ erfolgt durch Dezernat IV/66.
5. Der Revisionsausschuss wird sich in seiner Sitzung am 29.04.2009 mit der bereits in der Sitzung am 28.01.2009 angeforderten Prioritätenliste zu den Maßnahmen der Fußgängersicherung beschäftigen und bittet daher erneut um rechtzeitige Vorlage dieser Liste an den Revisionsausschuss und den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr.

(antragsgemäß Magistrat 03.03.2009 BP 0212)
(Ziffer 5 ergänzt durch den Revisionsausschuss)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .03.2009

Tollebeek
Vorsitzender